

# EXEMPLAR PROJEKT 1.NEWSLETTER

## WILLKOMMEN ZUM ERSTEN NEWSLETTER DES EXEMPLAR PROJEKTS!

Wir möchten Dir etwas mitteilen über:

- Die Idee hinter dem Projekt
- Die Mitglieder unserer Arbeitsgemeinschaft
- Das erste länderübergreifende Projekttreffen

### DIE IDEE HINTER DEM PROJEKT

In den letzten Jahrzehnten verlassen immer mehr Menschen ihr Heimatland, um anderswo ein besseres Leben zu finden. In den letzten Jahren wurde in den meisten europäischen Ländern eine rasch wachsende Zahl von Einwanderern und Einwanderinnen beobachtet.

Das allgemeine Problem ist, dass MigrantInnen, selbst wenn sie eine Anstellung finden oder finanzielle Hilfe von ihrem Gastland erhalten, häufig dennoch von der Gesellschaft ausgeschlossen werden. Dies kann an kulturellen- oder Sprachbarrieren liegen, oder damit zu tun haben, dass aufgrund der europäischen Wirtschaftskrise einige Menschen konservativer und ausländerfeindlicher geworden sind. **Wie können sich nun junge MigrantInnen integrieren und in ihren Gemeinden mitwirken?**

MigrantInnen und der Arbeitsmarkt: Wenn MigrantInnen die Sprache ihres Gastlandes sprechen und Arbeit finden wollen, gelingt ihnen dies meistens. Dennoch werden sie in den meisten Fällen schlechter bezahlt als Einheimische.

Häufig können MigrantInnen, die in ihrem Heimatland kompetente und qualifizierte Fachkräfte waren, diese Tätigkeiten nicht weiter ausüben, da sie die Sprache des Gastlandes nicht fließend sprechen und zu wenig Kontakte besitzen.



Die soziale Ausgrenzung von MigrantInnen ist eine Folge dieser Problematik.

Dies ist der Hauptgrund für die Umsetzung des EXEMPLAR Projekts. Das Ziel des Projekts ist, Best Practices, pädagogische Lehrpläne sowie Online Tools zu teilen, die vor allem für junge MigrantInnen nützlich sind, um zu IntegrationsleiterInnen zu werden und anderen MigrantInnen dabei zu helfen, sich in den Gemeinden zu integrieren und kulturelle Hürden zu überwinden.



The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



# ÜBER DAS PROJEKT

## WAS WOLLEN WIR ERREICHEN?

Das strategische Partnerschaftsprojekt „**Exemplar - Young Migrant Integration Leaders**“ wird im Rahmen des Erasmus+ Programms für Erwachsenenbildung umgesetzt. In dem Projekt geht es darum, Brücken zwischen den einheimischen und den zugewanderten Gruppen zu schlagen.

Das Projekt hat zum Ziel, **eine Fortbildung für PädagogInnen aus den Bereichen der Erwachsenenbildung und der Bürgerbildung**, sowie für MitarbeiterInnen von Organisationen, die MigrantInnen vor Ort unterstützen, **zu entwickeln**, um sie zu befähigen, maßgeschneiderte Integrationstrainingsprogramme zu leiten. Ein weiteres Ziel des Projekts ist es, **einen Lehrplan für IntegrationsleiterInnen zu erstellen**, sowie **eine Toolbox mit Ressourcen**, die junge Mitglieder der Migrationsgemeinschaften in den Gastländern befähigt, ihr Potenzial als IntegrationsleiterInnen innerhalb ihrer Gemeinschaft zu nutzen.

### Was ist am EXEMPLAR Projekt so innovativ?

Unser Ziel ist, MigrantInnen darin zu unterstützen, eine Wertschätzung sowohl ihres eigenen kulturellen Erbes als auch des Erbes ihres Gastlandes in Europa zu entwickeln. Die Entwicklung dieses feinen Bewusstseins des kulturellen Erbes und der Werte Europas wird uns helfen, mehr sozialen Zusammenhalt zwischen MigrantInnen und der Bevölkerung ihres Aufnahmelandes zu schaffen. Wenn wir eine Gruppe junger MigrantInnen dazu ausbilden, den Integrationsprozess zu steuern, schaffen wir einen echten bottom-up Ansatz innerhalb der Integration von MigrantInnen.

## DIE PARTNERSCHAFT

Das Projekt wird von sieben Partnern entwickelt:

- Jugend- & Kulturprojekt e.V. (Deutschland),
- The Rural Hub (Irland),
- ALIANCE LEKTORŮ a KONZULTANTŮ (Tschechien),
- Hub Karelia Oy (Finnland),
- Auxilium (Österreich),
- SEAL Cyprus (Zypern),
- INNEO (Polen).

Die Organisationen sind unterschiedlicher Größe und haben unterschiedliche Spezialisierungsgebiete. Das Ziel ist, dadurch eine sehr effektive Zusammenarbeit zu schaffen. Die Projekttreffen finden regelmäßig statt, um eine aktive Involvierung und Zielumsetzung beizubehalten.



Erasmus+

*The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.*



# 1. LÄNDERÜBERGREIFENDE PROJEKTTREFFEN IN IRLAND:

## TREFFEN IN VIRGINIA, IRLAND

Das Kick-off-Meeting fand im Rahmen des Projekts „**Exemplar - Young Migrant Integration Leaders**“ am 10. September 2018 in Virginia, Irland, statt. Der Organisator dieses Treffens war die irische Partnerorganisation The Rural Hub.

Nachdem sich die Partner am Anfang des Meetings vorgestellt hatten, schilderten sie die gegenwärtige Situation bezüglich der Migrationsfrage in ihren Ländern und stellten ihre Best Practices in Bezug auf Inklusion und Integration vor. Die KoordinatorInnen präsentierten den Projektplan, die Fristen und die Arbeitspakete. Die Partner diskutierten die Aktivitäten mit einem Fokus auf das erste Ergebnis, dessen Entwicklung und Leistungsversprechen.

Überdies wurden der Verbreitungs- sowie Nutzungsplan, die Risikoanalyse und der Qualitätssicherungsplan des Projekts diskutiert. Am Ende des Treffens wurde eine Zusammenfassung der diskutierten Themen erstellt und die Teilnehmer erhielten Teilnahmebescheinigungen vom irischen Partner.

## WAS ALS NÄCHSTES KOMMT...

Während der nächsten Monate werden wir:

- am **ersten Ziel** arbeiten: **Lehrplan für IntegrationsleiterInnen** im Bereich der Erwachsenen- sowie Bürgerbildung
- am **zweiten Ziel** arbeiten: **Toolbox mit Ressourcen**, die jungen MigrantInnen bei ihrer Integration in einem der Partnerländer helfen
- uns im Februar 2019 in Graz **wiedertreffen**, um die nächsten Schritte des Projekts zu besprechen

## WO IHR UNS FINDEN KÖNNT:



Auf unserer Webseite:

<http://exemplars.eu>

Und auf Facebook:

[https://www.facebook.com/  
exemplars/](https://www.facebook.com/exemplars/)



Erasmus+

*The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.*

